



Montag, den 11. Januar 1909

**Abonnement A:
zum ersten Male:**

Maria Magdalene.

Ein bürgerliches Trauerspiel in 3 Akten von Friedrich Hebbel.

Regie: Reinhard Bruck.

PERSONEN:

Meister Anton, ein Tischler	Franz Everth
Seine Frau	Josefa Stein
Klara, seine Tochter	Käthe Rosenberg
Karl	Alfred Breiderhoff
Leonhard	Otto Stoeckel
Ein Sekretär	Richard Feist
Wolfram, ein Kaufmann	Hanns Schreiner
Adam, ein Gerichtsdiener	Walter Dworkowsky
Ein zweiter Gerichtsdiener	Ferdinand Freytag
Ein Knabe	Elsa Tittel
Eine Magd	Elsa Dalands

Ort: Eine mittlere Stadt.

Nach dem 2. Akt 15 Minuten Pause. Vor der Pause fällt der Hauptvorhang.

PREISE DER PLÄTZE:

1. Rang Proszeniumloge	Mark 8.—	8.—15. Parkett Reihe	Mark 2.95
1. Rang Untere Proszeniumloge . . . . .	.. 7.—	2. Rang Balkon 1.—2. Reihe . . . . .	.. 2.—
1. Rang Mittelloge . . . . .	.. 3.85	2. Rang 3.—5. Reihe . . . . .	.. 1.50
1. Rang Seitenloge . . . . .	.. 3.85	2. Rang 6.—9. Reihe . . . . .	.. 1.—
Parkettloge . . . . .	.. 3.85	2. Rang 10.—11. Reihe . . . . .	.. 0.70
Parkett 1.—7. Reihe . . . . .	.. 3.85	2. Rang Stehplatz . . . . .	.. 0.50

exklusive der städtischen Billetsteuer und Garderobengebühr.

Beginn d. Vorstellung 7¹/₂ Uhr. Ende d. Vorstellung gegen 10 Uhr. Kassenöffnung 6¹/₂ Uhr. Einlass 7 Uhr.

Die Tageskasse (Eingang Kasernenstrasse) ist morgens von 10—2 Uhr geöffnet. (Tel. 5001.)
Die voraus bestellten Billets müssen am Tage der Vorstellung bis 1 Uhr mittags an der Kasse erhoben werden, sonst wird anderweitig darüber verfügt. Vormerkungen auf Billets nimmt die Tageskasse an, die Billet-Ausgabe für alle Plätze beginnt am Vormittag des der Vorstellung vorhergehenden Tages an der Tageskasse, in dem Passagebureau des Nordd. Lloyd, Emil Meyer, Wilhelmplatz 9 am Hauptbahnhof (Telephon 7851) in der Schrobendorff'schen Buchhandlung (Walther Peters) Königsallee 22 (Telephon 1009) und bei Gebr. Hartoch, Flingerstrasse, (Telephon 493, 415 und 7733)

Dienstag, den 12. Januar 1909:

Die deutschen Kleinstädter.

vor Serenissimus.

Mittwoch, den 13. Januar 1909:

Nathan der Weise.

Dramatisches Gedicht in fünf Aufzügen von Gotth. Ephraim Lessing.



Schauspielhaus Düsseldorf.

Montag, den 11. Januar 1909

**Abonnement A:
zum ersten Male:**

Maria Malene.

Ein bürgerliches

Friedrich Hebbel.

Meister Anton
Seine Frau
Klara, seine
Karl
Leonhard
Ein Sekretär
Wolfram, ein
Adam, ein
Ein zweiter
Ein Knabe
Eine Magd

Everth
Stein
Rosenberg
Breiderhoff
Beckel
Feist
Schreiner
Dworkowsky
und Freytag
Mittel
Lands

Nach dem 2. Akt 15

...lt der Hauptvorhang.

1. Rang Proszeniumloge
1. Rang Untere Proszeniumloge
1. Rang Mittelloge
1. Rang Seitenloge
Parkettloge
Parkett 1.—7. Reihe

Reihe	Mark	2.95
1.—2. Reihe	„	2.—
Reihe	„	1.50
Reihe	„	1.—
Reihe	„	0.70
tz	„	0.50

exklusive de

obengebühr.

Beginn d. Vorstellung 7 1/2 Uhr. Ende

senöffnung 6 1/2 Uhr. Einlass 7 Uhr.

Die Tageskasse (Eingang Ka
Die voraus bestellten Billets müssen am
wird anderweitig darüber verfügt. Vo
alle Plätze beginnt am Vormit
in dem Passagebureau des Nordd.
in der Schrobdsdorff'schen
und bei Gebr. Har

2 Uhr geöffnet. (Tel. 5001.)
s an der Kasse erhoben werden, sonst
Tageskasse an, die Billet-Ausgabe für
en Tages an der Tageskasse,
am Hauptbahnhof (Telephon 7851)
sallee 22 (Telephon 1009).
415 und 7733)

Die deuts...nstädter.

Mittwoch, den 13. Januar 1909:

Nathan der Weise.

Dramatisches Gedicht in fünf Aufzügen von Gotth. Ephraim Lessing.

Buchdruckerei Ohligschläger, Düsseldorf, Volmerswertherstr. 21a.